



GEMEINDE

# Lamerdingen

ZWISCHEN SINGOLD UND GENNACH

Informationsblatt der Gemeinde Lamerdingen | 259. Ausgabe Mai 2026



## **Amtswechsel im Rathaus**

Winfried Kastl tritt sein Amt als Erster Bürgermeister an

## **Online-Terminvergabe gestartet**

Neuer Service für Einwohnermeldeamt, Passamt und Gewerbeamt

## **Neue Angebote für Senioren**

Kurse, Vorträge und Nachbarschaftshilfe im Blick

# Gemeindekanzlei Lamerdingen



Hauptstraße 1  
86862 Lamerdingen  
Tel.: 08248 216 (auch per WhatsApp erreichbar)  
[info@lamerdingen.de](mailto:info@lamerdingen.de)

**Öffnungszeiten:** Montag 09:00-12:00 Uhr      Donnerstag 14:00-18:00 Uhr      ■ Bürgermeistersprechstunde  
Dienstag 09:00-12:00 Uhr      Freitag 09:00-12:00 Uhr      Donnerstag 17:00-18:00 Uhr

## Verwaltungsgemeinschaft Buchloe

Die Gemeinde Lamerdingen ist Teil der Verwaltungsgemeinschaft Buchloe. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts erledigt die Verwaltungsgemeinschaft alle Verwaltungsaufgaben für die selbstständigen Mitgliedsgemeinden und ist damit auch Anlaufstelle für Angelegenheiten der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lamerdingen.

Wichtige Telefonnummern:

■ Telefonzentrale	08241 5001-0	■ Rentenamt & Fundamt	08241 5001-22
■ Einwohnermeldeamt	08241 5001-19/-20/-59/-62	■ Liegenschaftsverwaltung	08241 5001-92
■ Standesamt	08241 5001-55	■ Steuern und Abgaben	08241 5001-51
■ Bauverwaltung	08241 5001-48	■ Wassergebühren	08241 5001-58
■ Hochbauamt	08241 5001-31	■ Gebühren & Beiträge	
■ Tiefbauamt	08241 5001-72	leistungsgebundene Einrichtungen	08241 5001-25
■ Ordnungsamt	08241 5001-24	■ Kinderbetreuungswesen	08241 5001-53

Weitere Kontaktmöglichkeiten und detaillierte Informationen finden Sie auf der Website des Rathaus-Service-Portals unter [www.buchloe.de/rathaus-verwaltung/buergerservice/rathaus-service-portal](http://www.buchloe.de/rathaus-verwaltung/buergerservice/rathaus-service-portal). Hier können Sie bereits zahlreiche Anträge bequem von zu Hause aus erledigen.

## Wertstoffhof Lamerdingen

**Öffnungszeiten:** Samstag 09:00-12:00 Uhr + Annahme von Grüngut und Gartenabfällen.

## IMPRESSUM

Informationsblatt der Gemeinde Lamerdingen  
**Anschrift:** Gemeinde Lamerdingen, Hauptstraße 1  
86862 Lamerdingen, [gemeindeblatt@lamerdingen.de](mailto:gemeindeblatt@lamerdingen.de)  
**Redaktion:** Winfried Kastl, Stefanie Motz  
**Satz/Layout, Anzeigenerstellung:** Barbara Bayer  
Tel. 0172 7072680, [info@atelierbayer.de](mailto:info@atelierbayer.de)  
**Anzeigenmarketing:** Gemeinde Lamerdingen  
Stefanie Motz, [gemeindeblatt@lamerdingen.de](mailto:gemeindeblatt@lamerdingen.de)  
**Druck:** Druckerei DruckArt, Kaufering

Die jeweiligen Verfasser tragen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Artikel. Die Redaktion behält sich vor, die Texte redaktionell zu bearbeiten. Alle Texte und Fotos, sofern nicht anderweitig gekennzeichnet, wurden von der Redaktion verfasst bzw. aufgenommen. Einreicher von Anzeigen und Ankündigungen haften für deren Inhalt sowie für die Rechtmäßigkeit der verwendeten Texte und Bilder.

**Titelfoto:** „Gänseblümchen“ von Anette Magg

# Redaktionsschluss

für die Juniausgabe 2026 ist der **12.05.2026**

## Pfarrbüro Lamerdingen

**Telefon:** 08248 368  
**Öffnungszeiten:** Dienstag 15:00-17:00 Uhr  
Mittwoch 08:00-12:00 Uhr

## Notfallruffnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Rettungsdienst/Krankentransport	19 222
Giftnotruf Bayern	089 192 40
Telefonseelsorge	0800 111 01 11
Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	0800 011 60 16
LEW 24-Stunden-Störungshotline	0800 539 63 80
Erdgas Entstörungsdienst	0800 182 83 84
Wasserwerk + Bauhof Lamerdingen	<a href="mailto:bauhof@lamerdingen.de">bauhof@lamerdingen.de</a>
Notdienst	08248 888 47 40
Kläranlage Lamerdingen	<a href="mailto:info@bsb5.de">info@bsb5.de</a>
Notdienst	0172 860 32 75



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum 1. Mai trete ich als Ihr neu gewählter Erster Bürgermeister mein Amt an.

Mit Dankbarkeit nehme ich diese Aufgabe an und blicke im Vertrauen auf Sie und unsere gemeinsamen Werte mit Zuversicht auf die Zukunft unserer Gemeinde.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam mutig und verantwortungsvoll gestalten, für eine lebenswerte und starke Gemeinde Lamerdingen.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Winfried Kastl  
Erster Bürgermeister

## ■ ONLINE-TERMINVERGABE Für Einwohnermeldeamt, Passamt und Gewerbeamt

Termine für das Einwohnermeldeamt, das Passamt und das Gewerbeamt können ab sofort bequem online gebucht werden.

Die Buchung ist über die Internetseite der Gemeinde oder über diesen QR-Code möglich.



## ■ NACHBARSCHAFTSHILFE Erinnerung an ein wertvolles Angebot

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Lamerdingen ist ein wertvolles Angebot für alle, die Unterstützung im Alltag benötigen oder Hilfe anbieten möchten (siehe Bericht in der Februarausgabe). Weitere Informationen finden Sie über den QR-Code oder auf der Internetseite der Gemeinde unter **TOP-News**.

Unsere Seniorenbeauftragte steht Ihnen hierzu zudem gerne mit Rat und Unterstützung zur Seite: Frau Britta Herreiner, [seniorenbeauftragte@lamerdingen.de](mailto:seniorenbeauftragte@lamerdingen.de), Telefon: 08248 3840365 oder 0173 670 98 09.



## ■ STRANDKÖRBE? LEIDER NEIN. Zahlreiche richtige Tipps bei unserem Aprilscherz-Gewinnspiel

Wie viele schon richtig vermutet haben, war unser Aprilscherz in der Aprilausgabe die Meldung über die Strandkörbe am Lüßle Weiher. Auch wenn diese Nachricht nicht ganz ernst gemeint war, finden wir: Eine schöne Vorstellung wäre es schon. Die vielen Einsendungen haben uns sehr gefreut. Für die äußerst rege Teilnahme an unserem Gewinnspiel sagen wir herzlich Danke!

Als Gewinnerin wurde Stefanie Magg gezogen. Herzlichen Glückwunsch zu einem reinspaziert-Gutschein in Höhe von 20 €. Der Gewinn kann zu den Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei abgeholt werden.

Die Gemeindekanzlei bleibt in den Pfingstferien vom 25.-29.05.2026 geschlossen. Ab Montag 02.06.2026 ist die Gemeindekanzlei wieder geöffnet.

Die Kanzlei bleibt an den Brückentagen 15.05.2026 und 05.06.2026 ebenfalls geschlossen.

Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen eine schöne Pfingstzeit!



## 80. GEMEINDERATSSITZUNG vom 14.04.2026

### Bauanträge und Verabschiedung

**In der letzten Sitzung der Wahlperiode wurden in Lamerdingen vier Gemeinderatsmitglieder und Bürgermeister Fischer verabschiedet**

In der 80. und zugleich letzten Gemeinderatssitzung dieser Wahlperiode standen im Lamerdinger Gemeinderat nur noch Bauanträge und die Sanierung der Brücke zum Kreuzhof auf der Tagesordnung. Am Ende der Sitzung wurden vier Gemeinderatsmitglieder und der amtierende Bürgermeister Manuel Fischer verabschiedet, weil sie dem neuen Gemeinderat, der im Mai konstituiert wird, nicht mehr angehören werden.

Der erste Bauantrag betraf den eingeschossigen Anbau an ein Wohnhaus in Kleinkitzighofen zur Erweiterung um zwei Räume für altersgerechtes Wohnen. In den weiteren Anträgen ging es um den Neubau von Einfamilienhäusern mit Doppelgarage in Dillishausen, Am Krebsbach und in der Hauptstraße in Lamerdingen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde zu allen Bauanträgen einstimmig erteilt. Geringe Abweichungen vom Bebauungsplan wurde im Sinne einer wünschenswerten Nachverdichtung gebilligt. Zur Kenntnis gab Bürgermeister Fischer ein Bauvorhaben zum Neubau zweier Doppelhaushälften in Großkitzighofen, Am Grasflecken, die im Genehmigungsverfahren errichtet werden.

Zum Thema der Brücke zum Kreuzhof über die Gennach berichtete Sebastian Schuster vom Tiefbauamt der Verwaltungsgemeinschaft Buchloe. Die Brücke wurde wegen ihrem schlechten Zustand gesperrt und muss durch ein neues Bauwerk ersetzt werden. In der Gemeinderatssitzung im Dezember wurde beschlossen, dass die Verwaltung mit der weiteren Planung beauftragt wird. Da es sich bei der Gennach um ein Gewässer zweiter Ordnung handelt, muss aber ein Genehmigungsverfahren beim Wasserwirtschaftsamt Kempten durchgeführt werden. Dessen zuständiger Sachgebietsleiter Martin Mohr wurde in das geplante Vorgehen zum Neubau einer Brücke eingebunden. Im Gemeinderat ging es um die Frage, ob die Verwaltung für die Planung mindestens drei Angebote von geeigneten Ingenieurbüros einholen oder den Auftrag an freie Planer vergeben soll. Die Ratsmitglieder entschieden sich einstimmig für eine pragmatische Lösung, demnach soll die Verwaltung Angebote von freien Planern einholen und der Bürgermeister wird ermächtigt, das wirtschaftlichste Angebot zu beauftragen.

Wegen des schlechten Zustands der Brücken über den Lüßgraben ist eine Ablastung, also Verringerung des zulässigen Gewichts erforderlich. Nach einer gutachterlichen Stellungnahme des Ingenieurbüros Dr. Schütz aus Kempten soll die Brücke westlich vom Fußballverein auf drei Tonnen beschränkt und die Brücke beim Baggerweiher nur noch für den Fuß- und Radverkehr freigegeben werden. Dazu wird sie baulich auf eine Breite von 1,50 Meter eingengt und regelmäßig überprüft. Mittelfristig müssen diese beiden Brücken aber durch Neubauten ersetzt werden, wobei wegen des Überschwemmungsgebiets eine Ausnahmegenehmigung durch das Landratsamt erteilt werden muss, erläuterte Schuster.

Am Ende seiner letzten Sitzung blickte Bürgermeister Manuel Fischer auf die sechs Jahre seiner Amtszeit zurück. Er verwies auf

die außergewöhnlich schwierigen Rahmenbedingungen wie die Coronakrise, einen Krieg am Rande Europas, wirtschaftliche Unsicherheiten und Lieferschwierigkeiten, die Projekte verzögerten, verteuerten und sogar in Frage stellten. Als Meilenstein bezeichnete Fischer die Erarbeitung von Rahmenplänen, womit die Grundlage für die städtebauliche Entwicklung geschaffen wurde. Als zentralen Baustein dazu nannte er den aktiven Grunderwerb für die Baulandentwicklung. Die Infrastruktur wurde durch den Glasfaserausbau, den Brückenbau an der Futtertrocknung und die begonnene Sanierung der Ortsverbindungsstraße von Großkitzighofen nach Holzhausen verbessert. Ein großer Schritt war laut Fischer die Übernahme der Trägerschaft für die Kindertagesstätte. Bei der Kanalisierung und der Kläranlage wurden zukunftsweisende Entscheidungen getroffen und Weichen im Bereich Energie und Nachhaltigkeit gestellt.

Fischer ging aber auch auf das Reizthema der vergangenen Jahre ein, nämlich die Änderung der Rechtsstellung des Bürgermeisters. Er verhehlte nicht, dass er die Herabstufung des Amtes zum ehrenamtlichen Bürgermeister für unbegründet und falsch hält. Er bedauerte, dass diese Entscheidung einer Mehrheit des Gemeinderates nicht durch ein Bürgerbegehren überprüft werden konnte. Das Ergebnis der Kommunalwahl habe aber den Bürgerwillen gezeigt, denn die eigens für die Beibehaltung des Hauptamts gegründete Liste „Vier Orte – eine Gemeinde“ habe die meisten Stimmen erhalten und mit Winfried Kastl wurde ein klarer Verfechter des Hauptamts als künftiger Bürgermeister gewählt.

Manuel Fischer verabschiedete die aus dem Gemeinderat ausscheidenden Mitglieder: Jutta Jaser, die als einzige Frau zwölf Jahre im Gremium vertreten war und sich im Rechnungsprüfungsausschuss und in der Verwaltungsgemeinschaftsversammlung engagiert hat. Fritz Heim, der sich in einer Periode des Gemeinderats eingebracht hat. Stefan Geirhos, der im Jahr 2020 auch für das Amt des Bürgermeisters kandidierte und darüber hinaus Mitglied in der Gemeinschaftsversammlung der VG Buchloe war. Thomas Völk, der als Nachrücker nach dem Ausscheiden von Sebastian Albert-Gondrand in den Gemeinderat gekommen ist und sich seither eingebracht hat.

Fischer bedankte sich bei allen Gemeinderäten und den Mitarbeitern der Gemeinde, sowie bei seinem in dieser Sitzung nicht anwesenden Stellvertreter Winfried Kastl für deren Arbeit und Unterstützung sowie vertrauensvolle Zusammenarbeit. Als dritter Amtsvertreter würdigte Gemeinderat Josef Batzer die Arbeit und Verdienste des scheidenden Bürgermeisters Manuel Fischer und verabschiedete ihn aus dem Amt. Fischer habe als Diplom-Verwaltungswirt das Anforderungsprofil eines hauptamtlichen Bürgermeisters fachlich und rechtlich erfüllt und sich tatkräftig für die Gemeinde engagiert und diese vorangebracht, sagte Batzer. Zum Abschied überreichte er Manuel Fischer eine kleine Werkzeugkiste mit Proviant.

Zusammengefasst von Hieronymus Schneider

## WORTE ZUM ABSCHIED

### Manuel Fischer blickt auf sechs Jahre im Amt zurück

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach sechs intensiven und prägenden Jahren möchte ich mich von Ihnen verabschieden und Ihnen auf diesem Wege von Herzen Danke sagen.

Danke für das Vertrauen, das Sie mir im Jahr 2020 geschenkt haben. Danke für die Offenheit, mit der mir viele Menschen begegnet sind. Danke für die Unterstützung, die ich in all den Jahren und besonders auch in den vergangenen Monaten erfahren durfte. Das Amt des Bürgermeisters war für mich weit mehr als eine berufliche Aufgabe. Es war eine Verantwortung, die ich jeden Tag mit großer Ernsthaftigkeit und mit viel Herzblut getragen habe.

Ich durfte unsere Gemeinde in einer bewegten Zeit begleiten, mit Herausforderungen, Entscheidungen und Entwicklungen, die uns alle gefordert haben. Wenn ich heute auf diese Jahre zurückblicke, dann denke ich vor allem an die Begegnungen mit den Menschen in unseren vier Ortsteilen – an Gespräche, an Zustimmung, an Hinweise und an den Austausch. Genau das hat für mich kommunale Arbeit ausgemacht.

Wir konnten in dieser Zeit vieles anstoßen und aktiv weiterentwickeln. Neben wichtigen Infrastrukturmaßnahmen wie dem Glasfaserausbau in allen Ortsteilen, den Rahmenplänen für die Kernortsteile, dem Straßen- und Brückenbau sowie der Weiterentwicklung unserer Baugebiete

war es mir ein zentrales Anliegen, Lamerdingen modern und zukunftsfähig aufzustellen.

Neben dem operativen Tagesgeschäft habe ich stets großen Wert auf die strategische und nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde gelegt. Viele Projekte wurden in den vergangenen Jahren vorbereitet und werden ihre volle Wirkung erst in der kommenden Legislaturperiode entfalten. So haben wir gezielt in die Grundstücksakquise investiert, um die langfristige Entwicklung unserer Gemeinde zu sichern. Die Grundstücks-geschäfte für das lange geplante Gewerbegebiet konnten vollzogen werden – ein wichtiger Schritt für die Zukunft.

Darüber hinaus wurden zentrale Projekte auf den Weg gebracht: die Planung und Fördermittelbeantragung für ein gemeindliches Mehrfamilienhaus, der Bauhofanbau bis zur Genehmigung sowie die umfangreiche Vorbereitung der Kläranlagensanierung. Hier sind die entscheidenden und zeitintensiven Grundlagen geschaffen, sodass die Umsetzung nun folgen kann.

Die vergangenen Monate mit der fragwürdigen Änderung der Rechtsstellung des Bürgermeisters haben uns alle beschäftigt. Umso mehr hat mich der Zuspruch berührt, den ich bis zuletzt erfahren durfte. Dafür bin ich Ihnen aufrichtig dankbar.



Gerade vor diesem Hintergrund ist das Signal der Kommunalwahl am 08.03.2026 umso klarer zu bewerten. Mit der Wahl meines bisherigen Stellvertreters Winfried Kastl, einem klaren Befürworter eines hauptamtlichen Bürgermeisteramtes, haben die Wählerinnen und Wähler ihre Haltung unmissverständlich zum Ausdruck gebracht.

Mein besonderer Dank gilt ihm für die stets vertrauensvolle und sehr angenehme Zusammenarbeit. Ebenso danke ich allen, die sich in unserer Gemeinde engagieren – im Ehrenamt, in Vereinen, in der Verwaltung oder im Gemeinderat. Ich verabschiede mich mit großer Dankbarkeit und mit einer tiefen Verbundenheit zu unserer Gemeinde.

Für unsere vier Ortsteile wünsche ich mir eine gute Zukunft, getragen von ehrlichem Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein.

Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihr Vertrauen, die gemeinsame Zeit und die vielen guten Wünsche.

Ihr

Manuel Fischer  
Erster Bürgermeister



Starte noch dieses Jahr eine Ausbildung zum Maurer (m/w/d) bei uns

**Du lernst bei uns:**

- wie man Ziegelwände mauert
- Kräne und Baumaschinen fährt
- Bodenplatten und Fundamente schalt, bewehrt und betoniert und noch vieles mehr.


Am Ende Deiner Ausbildung kannst Du dann Dein eigenes bauen.

Bewerbungen persönlich oder per E-Mail an: [monika.kugelmann@bau-sirch.de](mailto:monika.kugelmann@bau-sirch.de)

Bauen. Einziehen. Wohlfühlen.

Tel.: 08241 / 9196 79    Heiligmahdweg 6 - Dillishausen - 86862 Lamerdingen  
Fax: 08241 / 9196 80    [www.bau-sirch.de](http://www.bau-sirch.de)  
Mobil: 0171 / 355 97 37

Hauptstr. 6  
86862 Lamerdingen



0171-3823416

## ♥ SICHER UND AKTIV IM ALLTAG Sturzprophylaxe für Senioren

Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko zu stürzen – doch das muss nicht sein! Mit gezielter Bewegung können Sie Ihre Kraft, Ihr Gleichgewicht und Ihre Sicherheit im Alltag deutlich verbessern.

Ich habe für Sie ein Kursprogramm zusammengestellt: „Sicher und aktiv im Alltag“. Hier lernen Sie in angenehmer Atmosphäre einfache und wirkungsvolle Übungen zur Sturzprophylaxe kennen. Der Kurs richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die ihre Mobilität erhalten und Stürzen aktiv vorbeugen möchten.

- ✓ Sanfte Stuhlgymnastik zum Einstieg
- ✓ Gleichgewichts- und Koordinationstraining
- ✓ Übungen zur Kräftigung der Muskulatur
- ✓ Praktische Tipps für mehr Sicherheit im Alltag

Die Übungen sind leicht erlernbar und können individuell angepasst werden, auch für Menschen mit Behinderung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kursumfang: Der Kurs besteht aus 5 Teilen

## ♥ ENTDECKEN SIE DIE MEDIZIN VON MORGEN Einfach erklärt und alltagsnah!

In meinem Vortrag speziell für Seniorinnen und Senioren werfen wir gemeinsam einen Blick in die Zukunft der Gesundheitsversorgung. Ein besonderer Fokus liegt auf sogenannten Digitalen Gesundheitsanwendungen (DIGAs) – hilfreichen Apps auf Rezept, die Sie dabei unterstützen können, Ihre Gesundheit aktiv zu begleiten.

Erfahren Sie verständlich und ohne Vorkenntnisse, wie diese digitalen Helfer funktionieren, welche Vorteile sie bieten und wie sie ganz praktisch im Alltag eingesetzt werden können. Natürlich bleibt auch genügend Zeit für Ihre Fragen.

**Termin: 12.05.2026 von 16:00 – 18:30 Uhr  
im großen Saal im Dorfhaus Lamerdingen**

Ihre Senioren- und Behindertenbeauftragte  
Britta Herreiner

**Teil 1:** „Beweglich im Sitzen – Stuhlgymnastik für mehr Sicherheit“

**Teil 2:** „Stark und stabil – Gleichgewicht gezielt trainieren“

**Teil 3:** „Sicher unterwegs – Gangschule und Alltagssituationen meistern“

**Teil 4:** „Kraftvoll durchs Leben – Muskelaufbau zur Sturzvermeidung“

**Teil 5:** „Stürze vermeiden – Gefahren erkennen und richtig reagieren“

Die weiteren Termine werden im Gemeindeblatt und an den Anschlagtafeln bekannt gegeben.

**Start: 07.05.2026 von 16:00-18:30 Uhr im großen Saal im Dorfhaus Lamerdingen**

Machen Sie den ersten Schritt zu mehr Sicherheit und Lebensqualität – ich freue mich auf Sie!

Ihre Senioren- und Behindertenbeauftragte  
Britta Herreiner

## ♥ SEELISCH STARK IM ALTER Wege zu mehr Wohlbefinden

Das Älterwerden bringt viele Veränderungen mit sich – körperlich, aber auch seelisch. In diesem Vortrag widmen wir uns der Psyche im Alter und sprechen darüber, wie Sie Ihre mentale Gesundheit bewusst stärken können.

Gemeinsam beleuchten wir Themen wie Lebensfreude, Umgang mit Veränderungen, Einsamkeit und neue Perspektiven im Alltag. Sie erhalten verständliche Impulse, praktische Anregungen und hilfreiche Strategien, um Ihr seelisches Wohlbefinden zu fördern.

In einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre ist auch Raum für Ihre Fragen und den gemeinsamen Austausch. Entdecken Sie, wie Sie auch im Alter innere Stärke, Zufriedenheit und Lebensqualität aktiv gestalten können!

**Termin: 26.05.2026 von 16:00 – 18:30 Uhr  
im großen Saal im Dorfhaus Lamerdingen**

Ihre Senioren- und Behindertenbeauftragte  
Britta Herreiner



**JÄGER**  
Sanitär • Heizungsbau  
Kundendienst • Solar

Am Wäldle 14  
86836 Klosterlechfeld  
☎ 08232 99467-10

[www.haustechnik-jaeger.de](http://www.haustechnik-jaeger.de)



**2026** DRUCK ART

Schon Zukunftspläne?  
**KOMM ZU UNS ALS AZUBI** m|w|d

Medientechnologe Druck  
Medientechnologe Druckverarbeitung  
Packmitteltechnologie  
Mediengestalter

Jetzt bewerben unter [bewerbung@druckart.de](mailto:bewerbung@druckart.de)

DruckArt c/o Gebr. Geiselberger GmbH  
Viktor-Frankl-Straße 5 | 86916 Kaufering  
+49 8191 9473-100



# GARTENFREUNDE GROSSKITZIGHOFEN

## Jahreshauptversammlung und die ersten Aktionen 2026

Das Jahr 2026 starteten die Gartenfreunde Großkitzighofen mit dem Obstbaumschnitt Ende Februar. Viele fleißige Hände beteiligten sich, und alle Bäume konnten für eine aussichtsreiche Obsternte vorbereitet werden.

Auch die Kinder kamen nicht zu kurz und konnten Osternester filzen. Mit der gelernten Filzerin Christine Hoßfeld konnten unsere kleinen Dorfbewohner ihre Kreativität, Geduld und ihr Können unter Beweis stellen. Die wunderschönen Osternester können sich wirklich sehen lassen!

Am 25.03.2026 fand die alljährliche Mitgliederversammlung der Gartenfreunde im Schützenheim Großkitzighofen statt.

Ungefähr 40 Mitglieder nahmen an dieser Versammlung teil, um auf das Vorjahr zurückzublicken und eine neue Vorstandschaft zu wählen. Für die Neuwahlen wurde die vorherige Vorstandschaft entlastet, und Wahlvorschläge für alle Positionen wurden vorgestellt.

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorständin: Carina Sing
- 2. Vorständin: Sonja Haseneder
- Kassiererin: Simone Greimel
- Kassenprüfung: Brigitte Baumann, Manfred Wimmer
- Schriftführerin: Annika Tröbensberger (nicht auf dem Foto)
- Beisitzer/innen: Ulrike Münch-Hua, Selma Wörle, Hannes Strommer, Augustin Klöck

Neben einer erfolgreichen Wahl begeisterte Bertlies Adler mit ihrem kurzweiligen Vortrag die Teilnehmer der Mitgliederversammlung. Mit lustigen Anekdoten erklärte sie die Kraft von Frühlingskräutern, wie z. B. Löwenzahn, Giersch, Gundermann und Gänseblümchen. In den meisten Gärten finden wir die oben genannten Wildkräuter, die leider oft als „Unkraut“ angesehen werden. Dabei dürfen die Kraft und die positive Wirkung dieser Pflanzen auf unseren Körper und unser Wohlbefinden nicht unterschätzt werden. Die Inhaltsstoffe helfen uns nach dem Winter, unseren Körper sanft zu reinigen, versorgen uns mit vielen Mineralstoffen und Vitaminen, mehr als ein einfacher Salatkopf, und helfen uns, in unsere Kraft zu kommen. So hoffen wir, dass nach den kleinen Einblicken in die Wildkräuterwelt der ein oder andere in seinem Garten ein Stückchen wild wachsen lässt, um sich z. B. einen köstlichen Frühlingskräutersalat aus den wild wachsenden Kräutern zu bereiten. Von wilden Ecken im Garten profitieren nicht nur die Pflanzen und wir Menschen, sondern auch viele Tiere und Insekten. So kann jeder einfach und kostenfrei zur Erhaltung der Vielfalt der Natur beitragen und diese schützen. In diesem Sinne wünschen wir Gartenfreunde Ihnen einen wunderbaren Frühlingsstart, und wenn Sie das nächste Mal durch Ihren Garten gehen, probieren Sie doch mal Löwenzahn, Giersch, Gundermann und Gänseblümchen!

Ein weiteres Highlight war unsere bewährte Tombola mit Preisen rund um Garten und Pflanzen. Insgesamt war es eine gelungene und sehr erfolgreiche Veranstaltung!

Die Gartenfreunde Großkitzighofen blicken auf eine erfolgreiche Zukunft und freuen sich über alle, die sich für interessante Ausflüge, tolle Aktionen und ein aufblühendes Zuhause interessieren!

Herzlichen Dank an alle Helfer groß und klein!

Die Gartenfreunde Großkitzighofen blicken auf eine erfolgreiche Zukunft und freuen sich über alle, die sich für interessante Ausflüge, tolle Aktionen und ein aufblühendes Zuhause interessieren!

Herzlichen Dank an alle Helfer groß und klein!

**Gartenfreunde**  
Großkitzighofen

Text: Carina Sing und Annika Tröbensberger  
Fotos: Gartenfreunde Großkitzighofen



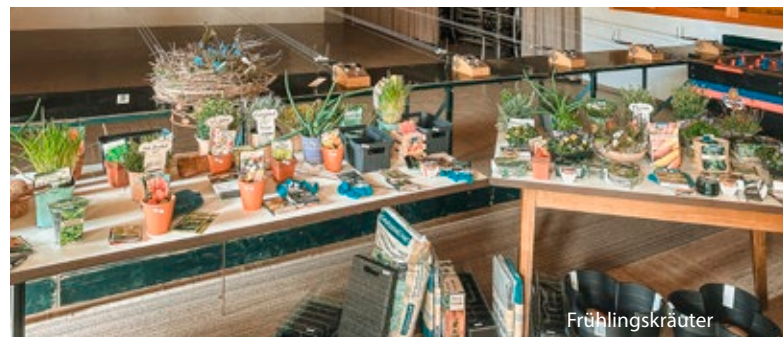
Obstbaumschnitt



Osternester filzen



Die neue Vorstandschaft



Frühlingskräuter



Das bunte Ergebnis von im Herbst gepflanzten Frühlingsblumenzwiebeln der Gartenfreunde.



Liam Beckstein, Melanie Kögel, Greta Sirch, Lotta Sirch und Martin Eschenlauer (von links) präsentierten die farbenfrohen Preise



Schützenmeister Josef Sirch (hinten) freute sich mit den Gewinnern der Sonderpreise: Sabine Sirch, Werner Blattner, Melanie Täuber, Andrea Blattner und Artur Schuster (von links)



Strahlende Gesichter bei der Scheibenübergabe: Schützenmeister Josef Sirch, Gewinnerin Nikoletta Baur und Stifter Ulrich Voit (von links)

## ■ SCHÜTZENLUST DILLISHAUSEN Osterschießen lockt mit bunten Preisen und Geburtstagsscheibe

Wenn der Schützenverein zu einer seiner zahlreichen Veranstaltungen einlädt, dann ist im Dillishausener Vereinsheim so einiges los. Jüngst auch beim Osterschießen, welches 55 Schützinnen und Schützen, darunter 10 Schüler und Jugendliche, an den Schießstand lockte. „Rekordteilnahme während meiner bisherigen Amtszeit“, kommentierte Schützenmeister Josef Sirch sichtlich erfreut die hohe Beteiligung und mutmaßte, dass dies mit der gestifteten Geburtstagsscheibe von Ulrich Voit zusammenhängen könnte, die an diesem Abend zusätzlich ausgeschossen wurde.

Neben der Scheibe gingen die Teilnehmenden zudem auf die Jagd nach insgesamt 300 gefärbten Ostereiern, die Vorstandsmitglied Simon Kugelmann auch heuer wieder spendiert hatte. Der Modus für die Verteilung der Eier gestaltete sich folgendermaßen: Die Ringe von fünf Schüssen wurden je Teilnehmer addiert und die Summe wiederum durch die Ringzahl eines der fünf Schüsse geteilt. Die Auslosung dieses „entscheidenden“ Schusses fand natürlich erst nach Abschluss aller Schießeinlagen statt. Je schlechter der ausgeloste Schuss im Vergleich zu den vier anderen Schüssen, umso mehr gefärbte Eier winkten als Gewinn, je besser dieser Schuss im Vergleich, desto weniger Beute gab es mit nach Hause. Dementsprechend groß war die Spannweite von zwei bis acht gewonnenen Eiern je Teilnehmer. Zusätzlich konnte sich jeder Schütze über einen Schoko-Osterhasen freuen, und fünf österliche Sonderpreise kamen zur Verlosung.

Den abschließenden Höhepunkt des Abends bildete die feierliche Übergabe der Scheibe durch Schützenmeister und Stifter. Ulrich Voit berichtete, dass er die im Jahr 1954 vom Buchloer Maler Berchtold gestaltete, bis dato noch unbeschriftete Scheibe vor einiger Zeit im Keller seines Elternhauses fand. Er ließ sie fachmännisch restaurieren, damit sie anlässlich seines 50. Geburtstages ausgeschossen werden konnte. Bei der Bekanntgabe der Gewinnerin stand dann fest, dass die Scheibe im Familienbesitz bleiben wird. Voits Lebensgefährtin, Nikoletta Baur, hatte mit einem 44,1-Teiler den präzisesten Schuss abgegeben und nahm freudestrahlend die Geburtstagsscheibe entgegen.

Text und Fotos: Kathrin Sirch

## Generalversammlung: Neuwahlen, Ehrungen und eine Investition in den Schützennachwuchs

Rund 35 Vereinsmitglieder der Dillishausener Schützen folgten der Einladung ihres 1. Schützenmeisters Josef Sirch und trafen sich Mitte März zur Generalversammlung im Vereinsheim.

Der Schützenmeister begrüßte zu Beginn alle Teilnehmenden, insbesondere den zukünftigen 1. Bürgermeister Winfried Kastl sowie alle anwesenden Ehrenmitglieder, Ehrenschützenmeister, Vorstände anderer Vereine und Gemeinderäte.

Nach der Verlesung der Tagesordnung wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Anschließend dankte Josef Sirch all jenen, die zum Gelingen eines lebendigen Vereinslebens in den letzten zwölf Monaten beigetragen hatten. Hier hob er besonders die Vorstandschaft, die Rundenwettkampfschützen, die Wirtsleute, die Gemeinde Lamerdingen, die Altpapiersammler sowie die Fahnenabordnung hervor.

Danach übergab er das Wort an die Schriftführerin, Kathrin Sirch, die zunächst einen Auszug aus dem Protokoll der letzten Generalversammlung verlas und im Anschluss auf die Aktivitäten des Vereins während des vergangenen Jahres näher einging. Dabei konnte sie über eine Vielzahl erfolgreich durchgeführter Veranstaltungen berichten: Egal ob Osterschießen, Maifeuer, Gemeindeschießen, Oktoberfest, Kesselfleischessen, Weihnachts- oder Königsschießen samt Proklamation, wenn der Schützenverein einlud, kamen Groß und Klein sehr gerne zum sportlichen Kräfteressen, Feiern, Schlemmen und gemütlichen Beisammensein ins Dillishausener Vereinsheim.

Der darauffolgende Kassenbericht von Michaela Kögel legte die Ein- und Ausgaben der Schützenlust während des Berichtszeitraums dar. Das Fazit der Kassiererin: „Die finanzielle Lage des Vereins gestaltet sich nach wie vor solide und gefestigt.“ Die Kassenprüfer lobten eine ordentliche Buchführung und ein vollständiges Belegwesen, woraufhin die Kassiererin von der Versammlung entlastet wurde.

Sportleiter Werner Waggin verlas anschließend die erfreulichen Leistungen der beiden Mannschaften bei den kürzlich beendeten Rundenwettkämpfen. Die 1. Mannschaft sicherte sich nach dem letztjährigen Aufstieg in die Gauoberliga den Klassenerhalt, die 2. Mannschaft erreichte in der D-Klasse den 2. Platz.

Infolge der positiven Berichte von Schützenmeister, Schriftführerin, Kassiererin und des Sportleiters sprach sich die Versammlung einstimmig für die Entlastung der Vorstandschaft aus.

Danach erfolgte die Neuwahl des Vorstandes. Markus Kögel und Werner Waggin stellten ihre Ämter als Jugend- bzw. Sportleiter zur Verfügung. Die Posten wurden von den bisherigen Beisitzern Franz Schmid und Katharina Sirch übernommen. Die übrige Vereinsspitze trat wieder zur Wahl an und wurde von den Mitgliedern einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Die Vorstandschaft setzt sich damit für die kommenden drei Jahre wie folgt zusammen:

- 1. Schützenmeister: Josef Sirch
- 2. Schützenmeister: Werner Waggin
- Kassiererin: Michaela Kögel
- Schriftführerin: Kathrin Sirch
- Jugendleiter: Franz Schmid
- Sportleiterin: Katharina Sirch
- Beisitzer/innen: Michaela Rogg, Markus Kögel, Josef Stölzle, Simon Kugelmann, Margot Waggin und Christian Kuhn

Auch die Fahnenabordnung, bestehend aus Stefan und Markus Kögel sowie Werner Waggin, wurde von der Versammlung wiedergewählt. Die Vereinskasse prüft künftig Helmut Lugert an der Seite von Stefan Kögel, nachdem sich Franz Heinzler nicht mehr zur Wahl stellte.

Im Verlauf des Abends standen auch mehrere Ehrungen für treue Vereinsmitglieder auf der Tagesordnung. Michaela Kögel und Johannes Weiß erhielten Urkunden für jeweils 10 Jahre, Monika und Volker Sengelaub für je 25 Jahre, Herbert Roch, Ludwig Jossy, Werner Hartinger und Willi Heinzler für jeweils ein halbes Jahrhundert, Hans Benesch für 70 Jahre und Josef Rager für 75 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Von den langjährigen Mitgliedern wechselte anschließend der Fokus auf die zukünftigen Vereinsmitglieder. So gab der Schützenmeister die Anschaffung eines RedDot-Laser-Gewehres bekannt, mit dem die Nachwuchsarbeit noch vor den bislang geltenden Altersgrenzen von 12 bzw. 10 Jahren, mit

Ausnahmegenehmigung, beginnen kann. Die Vorstandschaft erhofft sich damit, frühzeitig Jungschützen für den Schießsport und den Verein begeistern zu können. Da bisher in der Satzung angegeben ist, dass nur Vereinsmitglied werden kann, „wer das 12. Lebensjahr vollendet hat“, beschloss die Versammlung, diesen Passus im Sinne der Nachwuchsarbeit ersatzlos zu streichen. Die Vereinsführung zeigte sich darüber sehr erfreut, da nun der für September geplanten „Einweihungsfeier“ des neuen Laser-Gewehres, bei der es neben einem Schnupperschießen auch gratis Popcorn, Pommies und Kuchen geben soll, nichts mehr im Wege steht.

Gegen Ende der Versammlung gab Josef Sirch noch einen Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen, ehe Bürgermeister Winfried Kastl die Grüße im Namen der Gemeinde übermittelte. Er dankte der bisherigen Vorstandschaft sowie den Vereinsmitgliedern für das vielseitige sportliche und gesellschaftliche Engagement, gratulierte der neu bzw. wieder gewählten Vorstandsriege und wünschte ihr eine glückliche Hand bei der Vereinsführung.

Text: Kathrin Sirch

Fotos: Kathrin Sirch und Christian Klein



Schützenmeister Josef Sirch (rechts) und Bürgermeister Winfried Kastl (hinten) mit den anwesenden Geehrten Herbert Roch, Johannes Weiß, Michaela Kögel, Werner Hartinger und Ludwig Jossy (von links)



Die neu gewählte Führungsriege der Schützenlust (jeweils von links): Michaela Kögel, Katharina Sirch, Josef Sirch (vordere Reihe); Michaela Rogg, Margot Waggin (2. Reihe); Christian Kuhn, Kathrin Sirch, Werner Waggin (3. Reihe); Franz Schmid, Simon Kugelmann (obere Reihe). Auf dem Bild fehlen Josef Stölzle und Markus Kögel.

## Termine im Mai

<b>Do 07.05.</b>	16:00 Uhr	„Sicher und aktiv im Alltag“, Kursstart mit Britta Herreiner	Dorfhaus Lamerdingen, großer Saal
<b>Di 12.05.</b>	16:00 Uhr	„Entdecken Sie die Medizin von Morgen“, Vortrag von Britta Herreiner	Dorfhaus Lamerdingen, großer Saal
<b>Mo 25.05.</b>	01:00 Uhr	Wallfahrt nach Andechs	Maibaum Lamerdingen
<b>Di 26.05.</b>	16:00 Uhr	„Seelisch stark im Alter“, Vortrag von Britta Herreiner	Dorfhaus Lamerdingen, großer Saal

## Wöchentliche Termine

### jeden Montag

18:30-19:30 Uhr	Gymnastikgruppe Männer und Frauen	Schützenheim Lamerdingen
19:30-20:30 Uhr	Gymnastikgruppe Frauen	Schützenheim Lamerdingen
19:00 Uhr	Gymnastikgruppe Kleinkitzighofen, Rücken-Aktiv mit Flexistab	Alte Schule Kleinkitzighofen
20:00 Uhr	Musikverein Lamerdingen, Orchesterprobe	Probenraum Dorfhaus Lamerdingen

### jeden Dienstag

19:30 Uhr	Schützenverein „Almenrausch“ Großkitzighofen, Schießabend	Schützenheim Großkitzighofen
19:30 Uhr	Gymnastikgruppe Kleinkitzighofen, Ganzkörper-Workout	Alte Schule Kleinkitzighofen
19:00 Uhr	Tangokurs (14-tägig) seit 07.10.2025	Sportraum Dorfhaus Lamerdingen

### jeden Mittwoch

18:00-19:15 Uhr	Yoga, Anmeldung: Franziska Riedl, Telefon 0152 34193008	Hebammenpraxis Lamerdingen
-----------------	---	----------------------------

### jeden 2. Mittwoch

20:15 Uhr	Singgemeinschaft Lamerdingen	Dorfhaus Lamerdingen
-----------	------------------------------	----------------------

### jeden Donnerstag

09:30-11:00 Uhr	Krabbelgruppe	Dorfhaus Lamerdingen
18:45-19:45 Uhr	Ganzkörper Workout, Infos und Anmeldung (kostenlose Schnupperstunde) bei Sarah Kramer, 01573956452	Dorfhaus Lamerdingen, Spiegelsaal
19:00 Uhr	Dart-Training für Jedermann Bei Rückfragen gerne melden bei Jürgen Sirch, 0178 544 68 98	Dartgalerie Dillishausen

### jeden Freitag

17:30 Uhr	Jugendkapelle Gennach-Lamerdingen, Orchesterprobe	Probenraum Dorfhaus Lamerdingen
19:00 Uhr	Schützenverein „Almenrausch“ Großkitzighofen, Schießabend	Schützenheim Großkitzighofen
19:30 Uhr	Schützenverein „Schützenlust“ Dillishausen, Training Erw. u. Jugend	Vereinsheim Dillishausen
19:30 Uhr	Schützenverein „Hubertus“ Lamerdingen Übungsschießen + Jugendtraining	Schützenheim Lamerdingen

## Öffnungszeiten der Vereinsheime und Gasthäuser

<b>Gasthaus Sonne Lamerdingen</b>	Freitag ab 17:00 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 08248 371 jeden Dienstag ab 17:00 Uhr Schlachtschüssel, jeden Freitag ab 17:00 Uhr Schnitzel mit Kartoffelsalat
<b>Sportheim Lamerdingen</b>	Stammtisch jeden Donnerstag ab 18:30 Uhr, weitere Termine auf Ansage
<b>Schützenheim Lamerdingen</b>	Freitag ab 19:30 Uhr, Sonn- und feiertags ab 10:00 Uhr Frühschoppen
<b>Schützenheim Dillishausen</b>	Freitag ab 19:30 Uhr, Sonntag ab 10:00 Uhr
<b>Schützenheim Großkitzighofen</b>	Freitag ab 19:30 Uhr
<b>Dartheim Lamerdingen</b>	Dienstag und Donnerstag ab 19:30 Uhr

Die Gemeindekanzlei bleibt in den Pfingstferien vom 25.-29.05.2026 geschlossen. Die Kanzlei bleibt an den Brückentagen 15.05.2026 und 05.06.2026 ebenfalls geschlossen.

Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen eine schöne Pfingstzeit!

*Achtung!*

Vorgezogener Redaktionsschluss für die Juniausgabe 2026 ist der **12. Mai**

**Öffnungszeiten  
11.-29. Mai**

**GÄRTNEREI  
ÖTZFRIED**



**Mo. - Fr. 09. - 12 Uhr**

Gewerbestraße 4, Kleinkitzighofen

# Grill-Kracher

*Reinspaziert*  
Flori's SB-Lädle

**Schweinehalssteaks gewürzt 100g/1,69€**

**Schweinelachssteaks gewürzt 100g/1,69€**

**Putensteaks gewürzt 100g/1,79€**

**Kartoffelsalat 100g/0,59€**

**Krautsalat 100g/0,69€**

(Solange der Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten)

**FLORIAN BOCK** KAMINKEHRERMEISTER  
GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)

Luitpoldstr 5 a  
86830 Schwabmünchen  
Tel.: 082329568526  
info@kaminkehrer-bock.de

www.holzhaus-weiss.de  
**Weiß** zimmererei

WIR BAUEN MIT HOLZ

**Natürlich  
Nachhaltig  
Lebenswert**



HOLZHAUSBAU



GEWERBE-/HALLENBAU



DACHBAU/SPENGLEREI



SANIERUNG/AUFSTOCKUNG

ALLES AUS EINER HAND – Wohnbau, Bau für Gewerbe, Landwirtschaft, Alt- und Neubau – Wir übernehmen die Planung, Organisation und Umsetzung



Zimmerei Weiß  
GmbH&Co.KG

Kitzighofener Weg 5  
86862 Dillishausen

Tel. 08241/ 8989  
info@holzhaus-weiss.de



## Inspektion

- nach Herstellervorgaben
- digitaler Servicebericht
- auch E-Autos und Hybride

## HU (TÜV)

- flexibel von MO bis FR
- Vorab-Check (Nachprüfgebühr vermeiden)

## Räder

- Auswahl & Konfiguration von geprüften Komplettträgern
- Reifenservice & Einlagerung

## Unfälle

- Haftpflichtschäden
- Kasko- und Glasschäden
- SmartRepair

## Klimaservice

- Kühlleistung erhalten
- Folgeschäden vermeiden
- alle 4 Jahre empfohlen

... und vieles mehr:

## Kfz Weißhaar GmbH

Großkitzighofen - Iglinger Straße 2  
08248/227 - auto@kfz-weisshaar.de

Ihre freie Werkstatt für die Reparatur an den PKW's der deutschen Hersteller: Audi, BMW, Mercedes (AMG), Mini, Opel, Seat (CUPRA), Skoda, Volkswagen  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



www.kfz-weisshaar.de

## ■ GEMEINSAM FREUDE SCHENKEN

**Kita übergibt Osterspenden an die Buchloer Tafel. Kinder erleben, wie ihr Engagement anderen zugutekommt**

Seit vielen Jahren beteiligt sich die Kita St. Martin an Weihnachtsaktionen wie „Geschenke mit Herz“ von humedica oder „Meins wird Deins“ der Aktion Hoffnung. In diesem Jahr wollte das Kita-Team jedoch bewusst einen neuen Weg gehen: Statt wie gewohnt zur Weihnachtszeit zu spenden, wenn die Hilfsbereitschaft ohnehin besonders groß ist, sollte eine Aktion zu einem Zeitpunkt stattfinden, an dem Unterstützung weniger selbstverständlich ist. Gleichzeitig entstand der Wunsch, eine Einrichtung direkt vor Ort zu stärken. So fiel die Wahl auf die Buchloer Tafel.

Nach der Kontaktaufnahme zeigte sich schnell, dass diese Idee genau richtig war. Die Verantwortlichen der Tafel berichteten, dass rund um Weihnachten viele Spenden eingehen, das Jahr über jedoch deutlich weniger Unterstützung ankommt. Umso größer war die Freude darüber, dass die Kita St. Martin bewusst an diese ruhigere Zeit gedacht hat. Gemeinsam entschied man sich daher, die Spendenaktion in die Osterzeit zu verlegen.

In den Wochen vor Ostern brachten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern kleine Spenden und Alltagsutensilien mit: von Schulmaterialien über Spiele bis hin zu kreativen Bastelsets. Die Spenden waren gezielt für Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren gedacht, die von der Buchloer Tafel unterstützt werden.

Am 27.03.2026 besuchte Barbara Gabrys von der Buchloer Tafel die Einrichtung

persönlich, um die Spenden entgegenzunehmen. Für die Kinder war es ein eindrucksvoller Moment: Sie konnten sehen, wohin ihre Spenden gehen und wie ihr Engagement anderen zugutekommt.

Die Aktion knüpft an Werte an, die im Kita-Alltag täglich gelebt werden: füreinander da sein, teilen, helfen. Die Kita St. Martin hofft, dass diese Osteraktion auch andere inspiriert. Die Buchloer Tafel ist das ganze Jahr über auf Unterstützung angewiesen und freut sich über jede Form der Hilfe.

Text: Stefanie Motz, Foto: Kita



Einige Kita-Kinder überreichten ihre gesammelten Osterspenden an Barbara Gabrys von der Buchloer Tafel. Ein Moment, der zeigt, wie kleine Gesten Großes bewirken können.

## Geburtstage

**Die Gemeinde gratuliert zu runden Geburtstagen**  
(ab 70. Geburtstag; 5 jähriger Turnus)

**Großkitzighofen**  
Karl Mayer  
Johann Schuster

**Lamerdingen**  
Irmgrad Butterhof  
Arnold Jaser  
Irmgard Ort

*Falls Sie keine Veröffentlichung  
Ihres Jubiläums wünschen,  
melden Sie sich bei der Gemeinde.*



## Dank an Werbetechnik Sengelaub

In unserer Kita wird der Türöffner für unsere Eingangstür täglich unzählige Male gedrückt - vor allem zu den Bring- und Abholzeiten. Um deutlich zu machen, dass dieser Knopf ausschließlich von Erwachsenen betätigt werden darf, hatten wir schon länger einen selbstgebastelten Hinweis in Form einer Sonne angebracht. Sie trug den Hinweis: „Mich drücken bitte nur Mama, Papa & Co.“ Durch die häufige Nutzung musste unsere gebastelte Version jedoch immer wieder erneuert werden.

Auf der Suche nach einer langlebigen Lösung haben wir bei Werbetechnik Sengelaub angefragt, ob das Bedrucken einer Folie möglich wäre. Zu unserer großen Freude erhielten wir nicht nur eine Folie, sondern ein festes, hochwertiges Schild in Sonnenform, und das kostenfrei. Wir sagen Michael Sengelaub und seinem Team von Herzen Danke! Die neue Sonne sieht nicht nur toll aus, sondern hält auch dem Kita-Alltag stand.

Text und Foto: Stefanie Motz

## GARTENBAUVEREIN LAMERDINGEN

### Nützliche Wildkräuter + Jahreshauptversammlung

In der diesjährigen Generalversammlung konnte der 1. Vorstand Gerhard Gossler viele interessierte Mitglieder begrüßen. Ausführlich berichtete Erwin Schuster als Kräuterpädagoge über das Thema „Powerpflanzenpaket für den Frühling“. So erfuhren die Anwesenden Aufschlussreiches über die Ernte und Verarbeitung der heimischen Wildkräuter, die in jedermanns Garten in schattiger Lage wachsen, sofern man diese nicht ausruft. Knoblauchsranke, Giersch, Bärlauch, Brennnessel, Löwenzahn und Scharbockskraut – um nur einige zu benennen – liefern viele wichtige Nährstoffe, Vitamine und Ballaststoffe. Geerntet im jungen Zustand eignen sie sich in maßvoller Menge und als Mischung mit herkömmlichen Gewürzen vor allem als Grünwürze für Salate, als Kräutersuppe, Pesto oder auch für Kräuterbutter. Zudem sind die weißen Doldenblüten des Giersches für Insekten wertvoll. Am Ende des überaus interessanten Vortrages konnten alle noch ein vor Ort zubereitetes Pesto auf einem krustigen, leckeren Schwarzbrot verkostigen.

Nach der zu Beginn abgehaltenen Begrüßung erinnerte Vorstand Gerhard Gossler im Jahresrückblick an viele Aktionen des Jahres 2025. Es fanden sich glücklicherweise immer wieder freiwillige Helfer, die u. a. den Osterbrunnen am Dorfhaus gestalteten, die Pflege des Papstdenkmals an der Hauptstraße sowie die Blumentreppe am Maibaum eifrig

übernahmen. Besonderen Einsatz leisteten circa 23 freiwillige Helfer für die Bepflanzung sowie die erhebliche Vorarbeit zur Bepflanzung des Füllhorns zum Bezirksmusikfest Anfang Juni 2025. Es wurden etwa 1.100 Eisbegonien in der Gärtnerei Götzfried in Kleinkitzighofen im März pikiert und bis zum Einpflanzen Ende April sowie auch während der gesamten Blütezeit bis Mitte Oktober bestens umsorgt. Am Festsonntag konnte somit dieses „blumige Highlight“ auf einem Festwagen den Besuchern des Festes präsentiert werden. Anschließend verschönerte dieses farbenprächtige Füllhorn den Vorplatz der Gemeindekanzlei an der Hauptstraße.

Nach einer verdienten „Arbeitsschnaupause“ fand dann Ende November erstmals eine Adventseinstimmung vor dem Dorfhaus statt. Laternen und Fackeln zur Ausleuchtung, Glühwein und weihnachtliches Gebäck führten auf die kommende Weihnachtszeit hin. Dies wurde von vielen Besuchern sehr gut angenommen.

Im Jahr 2026 haben sich 12 neue Vereinsmitglieder angemeldet. Somit können die Gartenfreunde auf 131 Mitglieder zählen. Fleißige Helfer werden in diesem Jahr wieder Bepflanzungen von Blumenkästen, eine Neugestaltung des Füllhorns am Kirchparkplatz durchführen sowie die noch bestehenden Buchsbäume auf Zünslerbefall kontrollieren.



von links: Gerhard Gossler, Gertrud Heinzler, Veronika Meitingner, Christian Haider

Anstehende Neuwahlen bestätigten die gesamte bisherige Vorstandschaft für die kommenden zwei Jahre.

Auch der Kassenbericht und der Kassenprüfbericht wurden durch die Versammlung einstimmig genehmigt, und die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte ebenfalls einstimmig.

Als Dankeschön für ihre 25-jährige Mitgliedschaft konnten Gertrud Heinzler, Veronika Meitingner und Christian Haider geehrt werden. Vorstand Gerhard Gossler überreichte neben der Urkunde auch ein Präsent.

Zweiter Bürgermeister Winfried Kastl richtete noch Dankesworte an die ehrenamtlichen Helfer, die sich wesentlich an der Verschönerung des Ortsbildes engagieren.

Text: Viktoria Engelhart, Foto: Wolfgang Erben

## GARTENBAUVEREIN DILLISHAUSEN

### Dorfbrunnen in Dillishausen österlich geschmückt

Auch in diesem Jahr hat der Obst- und Gartenbauverein Dillishausen den Dorfbrunnen am Schützenheim wieder liebevoll für die Osterzeit geschmückt. Am 20.03.2026 trafen sich engagierte Helferinnen und Helfer in geselliger Runde, um mit frischem Grün, bunten Bändern und vielen Ostereiern ein frühlingshaftes Zeichen in der Dorfmitte zu setzen.

Mit viel Herzblut und Freude an der gemeinsamen Tradition entstand ein festlicher Brunnenschmuck, der nun alle Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher willkommen heißt. Solche gemeinsamen Aktionen zeigen, wie lebendig das

Dorfleben in Dillishausen ist und wie wichtig das Miteinander über Generationen hinweg bleibt.

Das Osterbrunnenschmücken hat außerdem in vielen Orten eine lange Tradition. Der Brunnen steht dabei symbolisch für Wasser, Leben und Neubeginn, Werte, die besonders gut zur Osterzeit und zum Erwachen der Natur passen.

Nun lädt der festlich geschmückte Brunnen dazu ein, beim Vorbeigehen einen kleinen Moment innezuhalten und sich an den Farben des Frühlings zu erfreuen.

Text: Petra Beckstein, Foto: Andrea Blattner



## FSV LAMERDINGEN Generalversammlung 2026

Erster Vorsitzender Bernhard Fendt konnte zahlreiche Mitglieder im voll besetzten Sportheim des FSV Lamerdingen zur Generalversammlung 2026 begrüßen.

Der FSV Lamerdingen verzeichnet weiterhin einen großen Zuwachs im Jugendbereich und zählt aktuell 471 Mitglieder. Alle Jugendmannschaften werden wieder komplett in Eigenregie gestellt. Jugendleiter Stefan Hefele bedankte sich bei mittlerweile 18 ehrenamtlichen Trainern für die herausragende Arbeit. Er berichtete von zusätzlichen Fördertrainings, die den Jugendlichen angeboten werden. Zu den Höhepunkten im Jugendbereich zählten zudem ein Jugendturnier, ein FIFA-Turnier, ein Hüttenausflug, das Abschlusszelten, die Teilnahme beim Festumzug des Musikfestes sowie das Schnuppertraining in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Lamerdingen. Heuer wird wieder ein dreitägiges Jugendcamp für die Kinder und Jugendlichen auf dem FSV-Gelände geplant.

Die erste Mannschaft wurde vor der Saison von Meistertrainer Michael Grigoleit an Andreas Schaudt übergeben und steht aktuell in der Kreisliga auf dem letzten Tabellenplatz. Die zweite Mannschaft unter ihrem neuen Trainer Robert Sedlmeir

ist aktuell Tabellenführer in der B-Klasse. Im Bereich Instandhaltung und Bau konnte Bernhard Fendt von zahlreichen Maßnahmen berichten.

Das Vereinsgebäude wurde komplett saniert. Alle Fenster und Außentüren wurden erneuert und die komplette Fassade ausgebessert und frisch gestrichen. Die Sanitäranlagen wurden komplett neu installiert und mit Fußbodenheizung versehen. Im Innenbereich wurden neue Türen gesetzt, die Elektroinstallation neugestaltet und anschließend frisch verputzt und gestrichen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 130.000 €, die Gemeinde Lamerdingen unterstützte die Maßnahmen mit einem Zuschuss von 50.000 €.

Ebenfalls saniert wurden die Spielerkabinen. Neue Türen, Heizkörper, Duschbatterien, Garderoben, Mobiliar und ein frischer Anstrich sorgen dafür, dass sich sowohl die eigenen Mannschaften als auch die Gäste wohlfühlen. Die Kosten von 20.000 € wurden vom Verein getragen. Zudem wurde am Vereinsgebäude die Nordseite komplett neugestaltet und gepflastert. Dadurch kann der Hintereingang in den Wintermonaten als Haupteingang genutzt werden. Die Kosten hierzu beliefen sich auf 10.000 €.

Um das Hauptspielfeld wurden zahlreiche neue Werbebanden montiert. Der FSV bedankte sich ganz herzlich bei allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und ihre Treue zum Verein. Viele weitere kleinere Maßnahmen wie die Sanierung der Entkalkungsanlage und der Trainerhäuschen, die Neugestaltung des Balkons, die Schaffung eines Trikotraums für die Jugend sowie die Beschaffung und Montage eines Defibrillators rundeten ein ereignisreiches Jahr ab.

Bei einem Blitzeinschlag in einen Flutlichtmasten hatte der FSV großes Glück, dass keine Personen verletzt wurden. Neben vielen Kleingeräten im Vereinsheim und der Küche wurden auch die Heizung, die Photovoltaikanlage, die Steuerung und die Pumpen der Wasserversorgung sowie das Flutlicht in Mitleidenschaft gezogen. Durch großen Einsatz der Vorstandschaft wurden die Schäden in kürzester Zeit behoben und somit ein geregelter Betrieb auf den Plätzen und im Vereinsheim sichergestellt. Der Großteil der Schäden in Höhe von 75.000 € wurde von den Versicherungen des Vereins übernommen.

Das Lamerdinger Sportheim ist ein wichtiger Treffpunkt für die ganze Gemeinde. Circa 150 Öffnungstage im Jahr, zahlreiche



Ehrungen: von links: Bernhard Kindermann, Martin Glas, Dominik Feldhus, Benno Drexl, 1. Vorsitzender Bernhard Fendt, Robert Braunmüller, 2. Vorsitzender Robert Stammel, Reinhold Holzapfel, Robert Sedlmeir, Martin Schmid

### Vorstandschaft:

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 1. Vorstand:      | Bernhard Fendt                                 |
| 2. Vorstand:      | Robert Stammel                                 |
| 1. Jugendleiter:  | Stefan Hefele                                  |
| 2. Jugendleiter:  | Nadeem Javaid                                  |
| 1. Schriftführer: | Dennis Wüster                                  |
| 2. Schriftführer: | Marian Weber                                   |
| 1. Kassierer:     | Thomas Baur                                    |
| 2. Kassierer:     | Christian Fischer                              |
| 1. Spielleiter:   | Markus Heinzler                                |
| 2. Spielleiter:   | Dominik Feldhus                                |
| Beisitzer:        | Jürgen Engelhart<br>Martin Glas<br>Thomas Böhm |

### Ehrungen:

- |           |  |
|-----------|--|
| 75 Jahre: | Klaus Fischer  |
| 60 Jahre: | Reinhold Holzapfel<br>Benno Drexl                          |
| 50 Jahre: | Robert Braunmüller<br>Martin Schmid<br>Bernhard Kindermann |
| 40 Jahre: | Robert Sedlmeir  |
| 25 Jahre: | Dominik Feldhus<br>Martin Glas                             |

Aktivitäten wie das Steckerlfischessen oder das Oktoberfest sowie Live-Übertragungen von Bundesliga und Champions-League bereichern das Gemeindeleben.

Das abgelaufene Vereinsjahr war durch die zahlreichen Investitionen das ausgabenreichste Jahr in der Vereinsgeschichte. Kassierer Thomas Baur konnte trotzdem positive Nachrichten überbringen. Durch hervorragendes Wirtschaften konnte das Kassenminus in Grenzen gehalten werden.

Der FSV Lamerdingen ist aktuell schuldenfrei, jedoch wurden jegliche Rücklagen aufgebraucht.

Bei den Neuwahlen wurde die Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt. Armin Ort wurde nach 14 Jahren in der Vorstandschaft gebührend verabschiedet. Für ihn rückte Christian Fischer ins Gremium nach (siehe Auflistung S. 14). Bürgermeister Manuel Fischer bedankte sich bei den Verantwortlichen für die herausragende ehrenamtliche Arbeit

und hob die Bedeutung des FSV für die Gemeinde hervor. Die Leistung des Vereins im abgelaufenen Jahr sei einzigartig gewesen.

Nach zahlreichen Ehrungen (siehe Auflistung S. 14) und einem kurzen Ausblick auf das anstehende Jahr konnte Bernhard Fendt die Generalversammlung um 22:45 Uhr mit einem großen Dank an alle Ehrenamtlichen und seine Vorstandschaft beenden.

Text und Foto: FSV Lamerdingen

## ■ OBST- UND GARTENBAUVEREIN DILLISHAUSEN Frühjahrsversammlung

Am 12.04.2026 hielt der Obst- und Gartenbauverein Dillishausen seine diesjährige Frühjahrsversammlung im dortigen Schützenheim ab. Die 1. Vorsitzende Monika Kugelmann begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste herzlich und führte durch den Nachmittag.

Zu Beginn fand ein Totengedenken statt, das im Rahmen eines von Andrea Blattner vorgetragenen Zitats in würdevoller Weise gestaltet wurde.

Im weiteren Verlauf folgten der Kassenbericht sowie der Tätigkeitsbericht des Vorstandes, in dem auf die vielfältigen Aktivitäten und das Engagement des Vereins im vergangenen Vereinsjahr zurückgeblickt wurde.

Auch der 2. Bürgermeister Winfried Kast richtete Grußworte an die Anwesenden und würdigte die wichtige Rolle des Vereins für das gemeinschaftliche Leben im Ort.

Im Anschluss an den offiziellen Teil klang der Nachmittag in geselliger Runde aus. Die Besucher konnten eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten genießen und nutzten die Gelegenheit zum Austausch. Mit einer erstmals eingerichteten Bastelecke wurde auch an die jüngsten Gäste gedacht. Auch wenn das Angebot diesmal nur von wenigen genutzt wurde, hofft der Verein, künftig noch mehr Kinder dafür begeistern zu können. Als kleine Aufmerksamkeit zum Abschied wurden Kräuter, Blumen sowie verschiedene Sämereien an die Anwesenden verteilt – ganz im Sinne der gärtnerischen Leidenschaft des Vereins. Mit Blick nach vorne wurde bereits auf die nächste gemeinsame Aktivität hingewiesen: die Gärtner-Wallfahrt zum Crescentiakloster in Kaufbeuren am 23.05.2026, die sicherlich wieder auf reges Interesse stoßen wird.

Text: Petra Beckstein, Fotos: Andrea Blattner



Von links: Sabrina Sirch mit Tochter Sophia und Patricia Sirch in der Bastelecke



Zwischen Gennach & Singold | 15



Von links:  
Hinten: Yannick Schaft, Moritz Strauß. Mitte: Felix Strauß, Tobias Heider, Lukas Brunner. Vorne: Annalena Forster, Karolina Meitinger

## ■ LANDJUGEND

### LAMERDINGEN

#### Neue Vorstandschaft sorgt für frischen Wind im Verein

Am 14.03.2026 fand die Jahreshauptversammlung der Landjugend Lamerdingen statt. Neben zahlreichen Vereinsmitgliedern waren auch der amtierende Bürgermeister Manuel Fischer, der künftige Bürgermeister Winfried Kastl sowie der Jugendbeauftragte Stefan Birk anwesend.

Im Rahmen der Versammlung wurden die Anwesenden durch den Kassenbericht über die finanzielle Lage informiert. Der Jahresbericht verschaffte einen Überblick über die Projekte und Aktionen des vergangenen Vereinsjahres.

Anschließend legte die bisherige Vorstandschaft ihr Amt nieder. In einer geheimen Wahl wurde eine neue Vorstandschaft bestimmt. Daraus ergibt sich nun folgende Aufstellung:

- 1. Vorstand: Lukas Brunner
- 2. Vorstand: Karolina Meitinger
- 1. Kassierer: Tobias Heider
- 2. Kassierer: Felix Strauß
- Schriftführer: Annalena Forster
- 1. Beisitzer: Yannick Schaft
- 2. Beisitzer: Moritz Strauß

Die Neuwahl der Vorstandschaft erfolgte bewusst, um engagierten jungen Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, Verantwortung zu übernehmen und zukünftige Projekte und Aktionen der Landjugend aktiv mitzugestalten. Gleichzeitig soll durch neue Anregungen und frische Ideen die Vereinsarbeit weiterentwickelt und belebt werden.

Wir freuen uns auf die kommende Zeit, viele neue Ideen und eine gute Zusammenarbeit mit der neu gewählten Vorstandschaft.

Text: Lena Konrad, Foto: Sophia Strauß

## ■ NATURBEOBACHTUNGEN

### Wer genau hinschaut, entdeckt viel

Von Bachstelze bis Pfauenaugen: Die Aufnahmen von Alois Fischer zeigen, welche Vielfalt in unserem Gemeindegebiet zu finden ist. Herzlichen Dank für die schönen Einblicke in unsere heimische Natur.

Fotos: Alois Fischer, Text: red.



Winterlibellen



Bachstelze



Zaunkönig



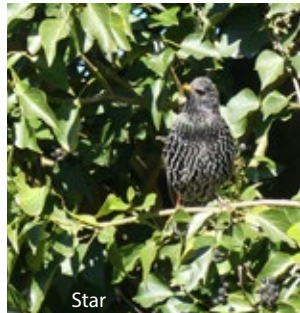
Pfauenaugen



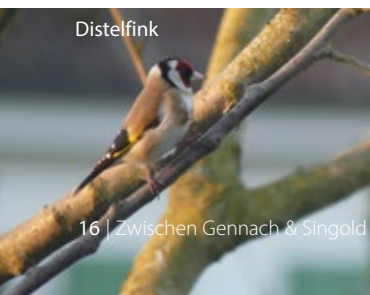
Kernbeißer



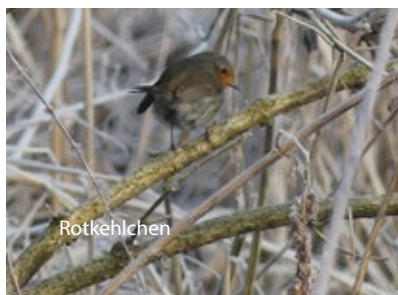
Hausrotschwanz



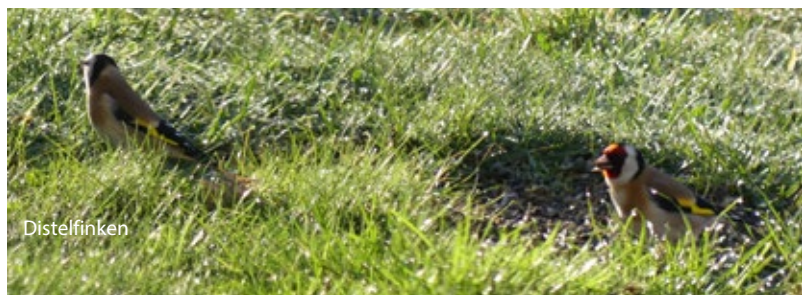
Star



Distelfink



Rotkehlchen



Distelfinken

## KINDERKLEIDERBASAR KLEINKITZIGHOFEN

### Spenden für einen guten Zweck

Vom Erlös des letzten Kinderkleiderbasars in Kleinkitzighofen hat das Basarteam spenden an den Marienkäfer e. V. in Peiting und die Buchloer Tafel vorgenommen.



#### Spende an Tafel Buchloe

(von links) Marianne Holmer, Veronika Meitingner, Carina Forster, Barbara Gabrys (von der Tafel), Kerstin Schuster, Melanie Zinsberger



#### Ankündigung:

Herbstbasar, Samstag, den 26.09.2026 ab 9:30 Uhr bzw. 10:00 Uhr.  
Weitere Infos via Instagram: @basarteam\_lamerdingen



#### Spende an Marienkäfer e.V. Peiting

(von links) Veronika Meitingner, Marianne Holmer, Jessica Ehrlicher-Kröner (vom Marienkäfer e.V.), Melanie Zinsberger, Julia Glaß

Text: Melanie Zinsberger/red.  
Fotos: Kerstin Jerofke und Alexander Glaß

## LEADER-PROJEKT

### Finanzielle Unterstützung für bürgerschaftliches Engagement

Der Verein zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“, unterstützt wieder bürgerschaftliches und gesellschaftliches Engagement in der Region. Interessierte Vereine, Verbände, engagierte Gruppen und Personen, soziale Einrichtungen oder sonstige Zusammenschlüsse können sich vom 20.04.2026 bis zum 15.06.2026 mit einem konkreten Vorhaben für eine finanzielle Unterstützung bewerben. „Unterstützt werden Maßnahmen, die das Bürgerengagement in der Region stärken, den Zielen unserer Entwicklungsstrategie dienen und im Fördergebiet des Vereins liegen“, erklärt die Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker. „Dabei sind Zuschüsse von bis zu 5.000 € möglich.“

Die Projektideen können im genannten Zeitraum bei der Geschäftsstelle des Vereins eingereicht werden. Je Vorhaben werden bis zu 100 Prozent der bezahlten Ausgaben erstattet – mindestens 500 und maximal 5.000 €. Über die finanzielle Unterstützung der eingereichten Einzelmaßnahmen beschließt das Entscheidungsgremium des Vereins. „Die Möglichkeiten für eine finanzielle Unterstützung sind vielfältig. Wir freuen uns wieder auf eine hohe Beteiligung und tolle Ideen mit sozialgesellschaftlicher Aktivität“, sagt Robert Frei, zweiter Vorsitzende des Vereins.

Informationen zu den Rahmenbedingungen sowie die notwendige Vorlage für die Einreichung entsprechender Maßnahmen können auf [www.bergaufland-ostallgaeu.de](http://www.bergaufland-ostallgaeu.de) angesehen und heruntergeladen werden. Die Geschäftsstelle des Vereins steht bei Fragen unter der E-Mail-Adresse [info@bergaufland-ostallgaeu.de](mailto:info@bergaufland-ostallgaeu.de) oder der Telefonnummer 08342 911-687/-688 zur Verfügung.

#### LEADER ermöglicht Zuschüsse

Der Aufruf erfolgt im Rahmen des über LEADER geförderten Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“. Dieses fand bereits 2017, 2019, 2021 und 2024 statt. Dabei konnten 33 Maßnahmen mit insgesamt über 65.000 € finanziell unterstützt werden. Auf der Website des Vereins sind diese Kleinprojekte dargestellt und beschrieben.

Für das Projekt werden dem Verein „bergaufland“ über das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten Fördermittel von der Europäischen Union sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus zur Verfügung gestellt. Ergänzend hierzu werden vom Verein eigene Mittel beigesteuert.

Text: LRA OAL/red.

## PFLEGE UND DEMENZ

### Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben informiert über virtuelle Veranstaltungen

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben bietet in den kommenden Monaten mehrere kostenfreie virtuelle Veranstaltungen rund um die Themen Pflege und Demenz an. Die Termine richten sich an Betroffene, Angehörige, Ehrenamtliche und Interessierte.

Demenzinare im Frühling:

08.05.2026, 09:30 bis 11:00 Uhr: „Räume, die Halt geben - Wohnen zu Hause mit Demenz“

13.05.2026, 09:30 bis 11:00 Uhr: „Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Menschen mit Demenz und ihre Alternativen“

20.05.2026, 09:30 bis 11:00 Uhr: „Demenzverfügung - Selbstbestimmung auch bei langjähriger Einwilligungsunfähigkeit“

Weitere Termine:

23.06.2026, 10:00 bis 12:00 Uhr: „Demenz Partner Schulung - Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen“

22.07.2026, 17:00 bis 18:30 Uhr: „Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause“

Informationen und Anmeldung bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben unter Telefon 0831 2523-9700 oder 0831 2523-9701, per E-Mail an [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de) sowie unter [www.demenz-pflege-schwaben.de](http://www.demenz-pflege-schwaben.de).

Text: Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben/red.

## SERVICESTELLE KLIMA

### Infos zu Kindergesundheit, Klimakrise und Hitzeschutz

Am 20.05.2026 findet von 19:30 bis 21:00 Uhr der Online-Vortrag „Kindergesundheit trotz Klimawandel“ statt. Anmeldung bis 15.05.2026 per E-Mail an [familienstuetzpunkt@awo-fuessen-schwangau.de](mailto:familienstuetzpunkt@awo-fuessen-schwangau.de).

Am 11.06.2026 sprechen Prof. Dr. Harald Lesch und Dr. med. Martin Herrmann um 19:00 Uhr im MODEON Marktoberdorf zum Thema „Energiewende, Klimakrise und Hitzeschutz“. Tickets: 10 €, erhältlich unter [eventfrog.de/hitzeschutz](http://eventfrog.de/hitzeschutz).

Weitere Informationen gibt es in der Klima-App Ostallgäu oder unter [www.klima-app-oal.de](http://www.klima-app-oal.de).

Text: LRA OAL/red.

**Großes Familienfest**  
Freitag, 19.06.26  
ab 15 Uhr

Die Familienstützpunkte Ostallgäu feiern ihr 10-jähriges Bestehen – kommt vorbei und feiert mit uns!

**SPIEL, SPASS und UNTERHALTUNG für die ganze Familie in den Familienstützpunkten im Ostallgäu:**

- Buchloe, Familienstützpunkt im Mehrgenerationenhaus
- Marktoberdorf, Familienstützpunkt im Haus der Begegnung
- Ober Günzburg, Familienstützpunkt
- Füssen, Familienstützpunkt im AWO Familienforum

● Workshops und Vorführungen  
● Gewinnspiele und Kreativangebote  
● Essen und Getränke... und vieles mehr

In der Familienapp gibt es weitere Infos zum Programm!

Warum Energiewende, Klimakrise und Hitzeschutz uns alle angehen – und wie wir Lösungen entwickeln.

**Energiewende, Klimakrise und Hitzeschutz**

Prof. Dr. Harald Lesch  
(Astrophysiker und Fernsehmoderator)

Dr. med. Martin Herrmann  
(Vorsitzender von KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.)

**Donnerstag, 11. Juni 2026**  
Beginn: 19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr)  
MODEON Marktoberdorf, Schwabenstr. 58

Kosten 10 Euro  
Keine Abendkasse!

Tickets [eventfrog.de/hitzeschutz](http://eventfrog.de/hitzeschutz)



## Katholische Gottesdienste in der Gemeinde Lamerdingen



<b>Fr 01.05.</b>	DI	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	10:00 Uhr	Mariengebete
	LA	19:15 Uhr	Maiandacht
<b>Sa 02.05.</b>	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
<b>So 03.05.</b>	KK	08:40 Uhr	Wallfahrt nach Obergermeringen
	DI	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	LA	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
<b>Di 05.05.</b>	GK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Sa 09.05.</b>	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
	GK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
<b>So 10.05.</b>	KK	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	DI	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Mo 11.05.</b>	DI	19:15 Uhr	Bittmesse anschl. Bittgang
	KK	19:15 Uhr	Bittgang
<b>Di 12.05.</b>	GK	19:15 Uhr	Bittmesse anschl. Einweihung Feldkreuz
<b>Mi 13.05.</b>	LA	19:15 Uhr	Bittmesse anschl. Bittgang
<b>Do 14.05.</b>	LA	08:45 Uhr	Bittgang nach KK
	GK	08:45 Uhr	Bittgang nach KK
	KK	09:30 Uhr	Festgottesdienst hinter der Kirche
<b>Fr 15.05.</b>	DI	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Sa 16.05.</b>	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
<b>So 17.05.</b>	LA	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	KK	10:30 Uhr	Pfarrgottesdienst
<b>Di 19.05.</b>	GK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Sa 23.05.</b>	DI	13:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Trauung
	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
<b>So 24.05.</b>	DI	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Mo 25.05.</b>	KK	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	LA	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Mi 27.05.</b>	LA	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Do 28.05.</b>	KK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Fr 29.05.</b>	DI	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Sa 30.05.</b>	LA	18:45 Uhr	Rosenkranz
		19:15 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	19:15 Uhr	Wort-Gottes-Feier
<b>So 31.05.</b>	KK	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	LA	13:00 Uhr	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Aktuelle Informationen unter [www.katholiken-buchloe.de](http://www.katholiken-buchloe.de)

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hoffnungskirche in Buchloe

<b>Fr 01.05.</b>	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
<b>Sa 02.05.</b>	19:00 Uhr	Kantate „Sprung in den Morgen“ mit Cantora in der Kirche von Regens Wagner in Holzhausen
<b>So 03.05.</b>	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
	18:00 Uhr	Cantora
<b>Di 05.05.</b>	17:15 Uhr	teapoint
	20:00 Uhr	Hauskreis
<b>Mi 06.05.</b>	19:30 Uhr	Bibelkreis
<b>Do 07.05.</b>	19:30 Uhr	S(w)inging Gospel
<b>Fr 08.05.</b>	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
<b>Sa 09.05.</b>	14:00 Uhr	Konfirmation I (Pfr. Fait und Rel.Päd. Wappler)
	19:00 Uhr	Kantate „Sprung in den Morgen“ mit Cantora in der Kirche zu den heiligen Engeln in Landsberg
<b>So 10.05.</b>	10:00 Uhr	Konfirmation II (Pfr. Fait und Rel.Päd. Wappler)
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
	18:00 Uhr	Cantora
<b>Mo 11.05.</b>	20:00 Uhr	Frauentreff „Spieleabend“
<b>Di 12.05.</b>	17:15 Uhr	teapoint
	20:00 Uhr	Hauskreis
<b>Mi 13.05.</b>	18:30 Uhr	Jugendgruppe „Kreativ DIY“
<b>Do 14.05.</b>	11:00 Uhr	Gottesdienst an Himmelfahrt am Kalvarienberg in Emmenhausen. (Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Hoffnungskirche statt.)
	14:00 Uhr	Spielerunde für Jung und Alt
<b>Fr 15.05.</b>	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
<b>So 17.05.</b>	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Kolbe) anschl. Kirchenkaffee
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
	18:00 Uhr	Cantora
<b>Mo 18.05.</b>	19:00 Uhr	Frauenrunde „Eine Welt Laden Buchloe“ (Vortrag)
<b>Di 19.05.</b>	17:15 Uhr	teapoint
	20:00 Uhr	Hauskreis
<b>Mi 20.05.</b>	19:30 Uhr	Bibelkreis
<b>Do 21.05.</b>	19:30 Uhr	S(w)inging Gospel
<b>Fr 22.05.</b>	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
<b>So 24.05.</b>	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am Pfingstsonntag (Pfr. Fait)
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
<b>Di 26.05.</b>	17:15 Uhr	teapoint
<b>Do 28.05.</b>	14:00 Uhr	Spielerunde für Jung und Alt
	19:00 Uhr	Männerstammtisch „Neuendettelsau – Exkursion“
<b>Fr 29.05.</b>	09:00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim in Buchloe (Pfr. Fait)
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
<b>So 31.05.</b>	09:00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim in Waal (Pfr. Fait)
	10:00 Uhr	Gottesdienst an Trinitatis (Pfr. Fait und M. Detlefsen)
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
	18:00 Uhr	Cantora



Aktuelle Informationen unter [www.buchloe-evangelisch.de](http://www.buchloe-evangelisch.de)

## Die Kath. Pfarrkirchenstiftung „St. Martin“ Lamerdingen

sucht ab 01.06.2026  
**eine Reinigungskraft** (m/w/d)  
auf Minijob-Basis für den Pfarrhof in Lamerdingen.

Über Ihre Rückfragen und/oder Ihre Bewerbung freut sich:  
Kirchenpfleger Herr Karl Hefe, Hauptstr. 13, Lamerdingen,  
Tel.Nr.: 08248 581

## WALLFAHRT NACH ANDECHS Am Pfingstmontag zu Fuß nach Andechs



Am Pfingstmontag, den 25.05.2026, machen wir uns wieder zu Fuß auf den Weg zur Wallfahrt nach Kloster Andechs. Ungefähr 40 km zu gehen, ist für manchen durchaus eine Herausforderung. Doch das Erlebnis, einen erwachenden Tag in der Natur zu erleben, meditativ zu beten und gemeinsam mit anderen ein Ziel vor Augen zu haben, ist etwas Besonderes. Etwas Besonderes ist auch die Frühstückseinkehr bei Betty Donner in Unterfinning.

Wer nicht die ganze Strecke mitgehen möchte, kann jederzeit dazukommen. Abmarsch ist in Lamerdingen um 01:00 Uhr am Maibaum. Der Streckenverlauf kann bei Familie Batzer unter 0173 2118371 oder 08248 458 erfragt werden. Aus organisatorischen Gründen ist dort auch die Anmeldung der Teilnehmer erwünscht. Natürlich sind auch Wallfahrer willkommen, die sich mit dem Fahrrad oder dem Auto auf den Weg machen.

Der Wallfahrtsgottesdienst findet um 11:00 Uhr in der Klosterkirche statt. Auf eine rege Teilnahme hofft das Orgateam, damit diese letzte noch verbliebene Lamerdinger Wallfahrt weiter besteht.

Text und Foto: Josef Batzer

## Schützt den Igel



Ab Ende März erwachen meist die männlichen oder älteren Tiere, ab April sind auch die jüngeren und weiblichen Igel unterwegs.

Um diese Lebewesen vor dem Aussterben zu retten folgen hier einige Tipps und wichtige Hinweise:

### Nahrung und Fütterung

Ein Igel frisst am Liebsten Käfer, Regenwürmer, Schmetterlingslarven und Käferlarven. Wenn ihr einen Igel findet, solltet ihr ihm unbedingt frisches Wasser und hochwertiges Hähnchenfleisch (z. B. auch Katzen- oder Hundefutter mit reinem Huhn) zur Verfügung stellen. Die Futterstelle sollte stets sauber gehalten werden, um die Hygiene zu bewahren.

### Vorsicht bei der Gartenarbeit

Vor Ende Mai sollten keine Holzstapel oder Zweige entfernt werden. Andernfalls wird der Schutzraum der Igel abgebaut. Außerdem sind Mähroboter der größte Feind des Igels.

### Soforthilfe für den Igel

Ein Igel, der über tags wirt im Garten herumläuft ist meistens krank und muss sofort versorgt werden. Spezielle Igelhilfen können euch helfen!

(z. B.: [kempton.bund-naturschutz.de/natur-vor-der-haustuer/igelschutz](https://www.kempton.bund-naturschutz.de/natur-vor-der-haustuer/igelschutz))

### Good to know!

Ein Igel kann bis zu 8 Jahre alt werden. Mittlerweile können sie dieses Alter leider nicht mehr erreichen, da es zu viele negative Einflüsse gibt. Entwicklungsgeschichtlich gehört er zu den ältesten noch existierenden Säugetieren der Welt und ist vom Aussterben bedroht.

Lasst uns alle zusammen etwas Gutes tun und diese kleinen Lebewesen schützen.

Herzlichen Dank, eure

Gartenfreunde  
Großkitzighofen

**PORT ZIMMEREI & HOLZBAU** in Lamerdingen  
[www.zimmereiport.de](http://www.zimmereiport.de)

*Bauen mit Holz!* Innovation trifft Nachhaltigkeit

- Wohnbau und Gewerbebau
- Um-, Ausbauten sowie Sanierungsarbeiten
- Dämmsysteme aus natürlicher Holzfasern für Dach, Decke und Wand

Jetzt energetisch sanieren, mit Fördermitteln des Bundes!

**E<sup>3</sup> ENERGIEBERATUNG**

Bock und Waininger E<sup>3</sup> Energieberater GbR  
Siemensstraße 9 | 86830 Schwabmünchen | [info@energieberater-e3.de](mailto:info@energieberater-e3.de) | Tel. 08232 502 99 90  
[www.energieberatung-e3.de](http://www.energieberatung-e3.de)

Energieeffizienz Experten